

*In JHA
Vorsitzenden
Herrn Schneider
5.2.13*

Stadtverwaltung Rheinbach		
Datum: 01. FEB. 2013		
<i>4</i>		

57

b.r. el.

Abenteuer-Pur e.V. • Zingsheimstraße 52 • D-53359 Rheinbach

Stadt Rheinbach
-Jugendhilfeausschuss-
Rathaus/Schweigelstr.23
53359 Rheinbach



Abenteuer-Pur e.V.
Gemeinnütziger Verein
für Erlebnispädagogik

Zingsheimstr. 52
53359 Rheinbach

Festnetz: 49 (0) 2226/9033035
Fax: 49 (0) 2226/9033041
Mobil: 49 (0) 172-2482927

www.abenteuer-pur-team.de
info@abenteuer-pur-team.de

Raiffeisenbank Rheinbach Voreifel e.G.
Blz. 370 696 27- Konto-Nr.: 58 926 019
Steuer-Nr.-2225730/12189
Finanzamt St. Augustin

Rheinbach, 28. Januar 2013

Antrag auf Sonder-Förderung der Rheinbacher Zeltstadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren plant der Fachbereich Naherholung des gemeinnützigen Vereins Abenteuer-Pur e.V. in den Sommerferien 2013 ein weiteres Mal eine Zeltstadt für zwei Wochen.

Die Veranstaltung soll in der Zeit vom **19.08.-30.08.2013** im Rheinbacher Freizeitpark stattfinden.

Insgesamt können 120 Kinder und Jugendliche an der Ferien-Naherholung teilnehmen.

Die große Nachfrage im letzten Jahr hat ergeben, dass besonders den 13-16 jährigen Kindern und Jugendlichen preiswerte Angebote fehlen, um die Schul-Sommerferien sinnvoll und unter pädagogischer Betreuung zu verbringen.

Hier soll das Angebot der OZ ansetzen, mit einer Mischung aus Event- Charakter, Sportveranstaltung und Stadtranderholung, sollen besonders die Kinder- und Jugendlichen angesprochen werden, die aus sozialen und finanziellen Gründen nicht in die Ferien fahren können.

Unser Verein arbeitet ehrenamtlich, finanzielle Ressourcen die eine solche Veranstaltung absichern, sind nicht vorhanden. Wir sind auf Spenden und Zuschüsse angewiesen.

Wir bitten Sie, unseren Antrag auf einen jährlichen Sonderzuschuss für die Zeltstadt von 2.000,00 Euro sorgfältig zu prüfen und in Ihre Förderung aufzunehmen.

Anlage:

- Konzept der OZ
- Programm der OZ
- Kosten- und Finanzierungsplan

Es grüßt herzlich

Georg Schroeter
-Erster Vorsitzender-

Konzept Rheinbacher Zeltstadt 2013

<p>Kinder und Jugendliche ab 8 Jahre aufwärts bis 16 Jahre</p>	<p>Die Zeltstadt ist dem Fachbereich Naherholung des gemeinnützigen Vereins für Erlebnispädagogik , Abenteuer-Pur e.V. zugeordnet</p>
<p style="text-align: center;">Motto:</p> <p style="text-align: center;">Wieso weit weg fahren? Coole Ferien gibt's auch hier!</p> <p style="text-align: center;">Tägliches Angebot von 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr mit und ohne Übernachtungsmöglichkeiten in Zelten.</p> <p style="text-align: center;">Gemeinsames Leben in einer Zeltstadt ermöglichen.</p>	<p style="text-align: center;">Umsetzungsformen:</p> <p>Zeltstadt mit Workshops</p> <ul style="list-style-type: none"> * Cafe/Treffpunkt * Spielezelt * Küche/Verpflegung * Oasen-/Ruhezelt * Schlafzelte * Lagerfeuer <p>...Möglichkeit der Eigengestaltung von/für Kinder und Jugendliche ...freier Fläche/Wiese für Turniere und Spontanaktionen, etc.</p>
<p style="text-align: center;">Ideen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Radio/Bürgerfunk - Video / Musik - Sportaktionen - Tagestouren z.B. Kletterhalle - Turniere - Bastel und Kreativaktionen - Workshops (A wie Aquarell bis Z wie Zaubern) -Konzerte/Kulturprogramm -Ausstellungszelt - Erlebnispädagogische Arbeit 	<p style="text-align: center;">Örtlichkeit:</p> <p>Der Rheinbacher Freizeitpark als Programmstätte. Eine Wiese als Übernachtungsstätte.</p> <p>Die Zelte werden in einem Rundbogen angeordnet. (Zeltdorf-Atmosphäre)</p> <p>Der Freizeitpark ist dabei der ideale Veranstaltungsort, da er über eine komplette Infrastruktur (Strom, Wasser) verfügt.</p> <p>Der Park bietet außerdem viele Möglichkeiten zu sportlichen Aktivitäten. Er liegt zudem etwas außerhalb (Thema Lärmbelästigung)-ist aber trotzdem ideal zu Fuß oder mit dem Fahrrad gut erreichbar.</p>

Abenteuer-Pur-Zeltstadt 2013

Die Idee:

Ferienspielaktionen und Stadtranderholungen nehmen immer mehr an Bedeutung zu. Der Grund: Aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Lage Deutschlands und der prekären finanziellen Lage, sind immer mehr Familien nicht in der Lage in den Schulferien mit ihren Kindern in den Urlaub zu fahren. Viele Eltern müssen sogar in dieser Zeit selber arbeiten und können sich nicht um ihren Nachwuchs kümmern. Die Folge: Viele Kinder und Jugendliche sind in dieser Zeit sich selbst überlassen- Langeweile und Frust entsteht.

Hier greift das Konzept von Abenteuer-Pur e.V.

Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit, vor Ort für wenig Geld qualitativ hochwertige Ferienangebote wahrzunehmen.

Während die klassische Stadtranderholung in den ersten beiden Ferienwochen primär jüngere Kinder anspricht, möchten wir mit dem Konzept der offenen Zeltstadt die älteren Kinder sowie die Jugendlichen bis 16 Jahren ansprechen.

Die Umsetzung:

Das Angebot soll eine Mischung von Sport- und Spielangeboten, begleitet von vielen Kreativworkshops sein.

Die komplette Zeltstadt wird absolut drogenfrei ausgerichtet, d.h. es wird weder Alkohol noch Tabakkonsum gestattet.

Besonderes Augenmerk legt das Veranstalter-Team auf genügend Betreuer, die dieses Konzept professionell in die Tat umsetzen.

Überblick

Rheinbacher Zeltstadt Rheinbach 2 Wochen

Erlöse	Planung	Kommentar	Beleg(e)
Teilnehmerbeitrag	110,00		
Zahl der Teilnehmer	120,00		
Zuschüsse Rheinbach	1.300,00	Schätzung	
Zuschüsse andere Kommunen	500,00	Schätzung	
Zuschüsse RSK	200,00	Schätzung	
Spenden/Sponsoren		noch offen	
Sonderzuschuss Rheinbach	2.000,00		
abzgl. Vergünstigungen			
Summe der Erlöse	17.200,00		XXX

Verpflegung	Ist		XXX
Zahl der Personen	80,00	inkl. Betreuer	XXX
Verpflegungssatz	8,00		XXX
Tage	10,00		XXX

Kosten	Plan	Ist	Kommentar	Beleg(e)
Vorbereitung	0,00	200,00		XXX
Bahntransfer				
Anhängermiete		200,00		
Fahrtkosten gesamt				
Busmiete	0,00	1.500,00		
Benzin	0,00	400,00		
Unterkunft				
Verpflegung	0,00	6.400,00		
Materialmiete		3.500,00		
Zukauf Kleinmaterial	0,00	300,00		
Programm	0,00	2.500,00		
Programm-Material	0,00	800,00		
Versicherungen	0,00			
Aufwandsentschädigungen	0,00	500,00		
Orga/sonstiges	0,00	300,00		
Büro/Verwaltung		300,00		
Summe der Kosten	0,00	16.900,00		

Ergebnis	Plan	Ist		XXX
Erlöse	0,00	17.200,00		XXX
Kosten	0,00	16.900,00		XXX
Überschuß/Fehlbetrag	0,00	300,00		XXX

Bei den veranschlagten Kosten handelt es sich um Erfahrungswerte aus den letzten Jahren